

ERKLÄRVIDEOS VON STUDIERENDEN FÜR STUDIERENDE IM FACHGEBIET PRODUK- TIONSOPTIMIERUNG

Prof. Dr. rer. pol. Sophia Keil Daniel Winkler, M. A.

Hochschule Zittau/Görlitz
Fakultät Wirtschaftswissen-
schaften und Wirtschafts-
ingenieurwesen
sophia.keil@hszg.de

Hochschule Zittau/Görlitz
Fakultät Wirtschaftswissen-
schaften und Wirtschafts-
ingenieurwesen/Projekt: Lernen
um zu Lernen
daniel.winkler@hszg.de

Abstract

An der Fakultät Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Zittau/Görlitz werden im Fachgebiet Produktionsoptimierung in der Lehrveranstaltung Fertigungswirtschaft Diplom-Wirtschaftsingenieure ausgebildet. Das Ziel dieser ist es, mit Methoden des E-Learnings, zukünftige Fachkräfte auszubilden, die neben fundierten fachspezifischen Kenntnissen auch über sozial-kommunikative Kompetenzen, insbesondere in den Bereichen Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Integrationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Experimentierfähigkeit und Sprachgewandtheit verfügen (Heyse und Erpenbeck 2009, S. 257 ff.).

Hierzu werden Erklärvideos als Lehr-Lern-Strategie eingesetzt. Das Ziel dieser ist es, schwierige Inhalte einfach und wesentlich wiederzugeben um den Zuschauenden Fachwissen zu vermitteln. Werden diese Videos von Studierenden in einem Lehr-/Lernszenario selbst hergestellt, also recherchiert, geplant und produziert, ist es möglich neben fachspezifischen Inhalten auch sozial-kommunikative Kompetenzen anzuregen bzw. weiter zu entwickeln.

In einem dreistufigen Prozess erarbeiteten Studierende, in Gruppenarbeit zu vorgegebenen Themen der Produktionsoptimierung, zunächst Präsentationen und Übungen für ihre Kommilitonen. Darauf aufbauend wurden nach einem Peer-Review durch ein interdisziplinäres Dozententeam Erklärvideos durch Studierende produziert.

Die Planung, Durchführung und Kontrolle der Lehrveranstaltung Fertigungswirtschaft im Sommersemester 2018 wurde bewusst von einem interdisziplinären Dozententeam der Hochschule Zittau/Görlitz mit dem Hintergrund Fachwissen, Medienproduktion und Didaktik durchgeführt. Die Leitung der Lehrveranstaltung obliegt Professorin Sophia Keil (Berufungsgebiet: Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Produktionswirtschaft und Logistik). Sie ist insbesondere für die fachliche Qualität der erstellten Lehrvideos verantwortlich. Für die Medienproduktion wurde ein Videoproduktionsworkshop von Christiane Matthieu (Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit) durchgeführt. Die Didaktik verantwortete Daniel Winkler im Rahmen des Projektes Lernen um zu Lernen.

Das Lehr-/Lernszenario beinhaltet darüber hinaus Vorlesungen und Übungen sowie Coachings von Dozenten aus der Wirtschaft. Ein mittelfristiges Ziel ist es, an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen mittels Erklärvideos eine audiovisuelle Enzyklopädie aufzubauen, die Studierende als Vorbereitung auf Klausuren nutzen können.

Dieser Beitrag stellt dar was mit dem Lehr-/Lernszenario bisher erreicht wurde, wie die Studierenden ihren eigenen Lernfortschritt beurteilen, worin die Hürden in der Umsetzung lagen und wie ein gutes Erklärvideo aussieht. Es werden vier technisch unterschiedliche Videos vorgestellt und darüber hinaus die Selbsteinschätzung der Studierenden mittels Kompetenzdiagnose nach John Erpenbeck und Volker Heyse kritisch diskutiert.

Literatur

Heyse, Volker und Erpenbeck, John (2009): Kompetenztraining – Informations- und Trainingsprogramme. Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag